

Jahresbericht 2018

inkl. Jahresrechnung 2018 und Voranschlag 2020



Neujahrsempfang 12.01.2018 im Rössli Illnau



Generalversammlung 25.05.2018 im World Trade Center Zürich



Berufsmesse Zürich 20.-24.11.2018

Inhaltsverzeichnis

Allgemeines

| | |
|---|---|
| Einleitung durch Präsident Andreas Egli | 3 |
| Die Wirtschaft im Rück- und Ausblick | 4 |

Verband

| | |
|---------------------------------------|--------|
| Mutationen | 5 |
| Verbandsarbeit / Vorstand | 6 - 7 |
| Fachgremien / Ressorts / Kommissionen | 8 - 16 |

Elektro-Bildungs-Zentrum, Effretikon

| | |
|-----------------------|---------|
| Geschäftsbericht 2018 | 17 - 20 |
|-----------------------|---------|

Finanzen

| | |
|--|---------|
| Kurzkommentar | 21 |
| KZEI: Bilanz und Erfolgsrechnungen 2018 | 22 – 23 |
| inkl. Voranschlag 2020, revidierter Vorschlag 2019 | |
| EBZ: Bilanz und Erfolgsrechnungen 2018 | 24 – 25 |
| inkl. Voranschlag 2020 | |
| Revisorenberichte | 26 - 27 |

Einleitung



Andreas Egli
Präsident

Sehr geehrte Damen und Herren
Liebe Mitglieder und interessierte Leser

Berufsmesse als wichtiges Standbein im Nachwuchsmarketing

Alles läuft online? Ja, die jugendlichen Talente, die wir für unsere spannenden Berufe begeistern wollen, bewegen sich heute viel in der digitalen Welt. Aus diesem Grund haben wir in den letzten Jahren konsequent ein digitales Konzept zur Nachwuchsgewinnung umgesetzt. Doch daneben existiert die analoge Welt mit persönlichen Kontakten oder zu Neudeutsch „Touchpoints“. Die von Jahr zu Jahr steigenden Besucherzahlen an der Berufsmesse Zürich zeigen, dass auch der persönliche Austausch und Kontakt die Jugendlichen bei der Berufswahl anspricht. Aus diesem Grund haben wir im 2018 ein komplett neues Konzept für unseren Messeauftritt an der Berufsmesse Zürich entwickelt. Ziel war es unter anderem, die digitale mit der analogen Welt zu verbinden und so den Wiedererkennungseffekt zu erhöhen. Dabei gingen wir neue Wege und haben das Messekonzept durch unsere Jugendmarketing-Agentur erstellen lassen. Die umgesetzten Erlebniszonen pro Beruf und die interessierten Besucher werden neu von E-Guides (Lernenden) empfangen. Anstelle der Abgabe von Prospekten versenden die E-Guides die Informationen zu den Berufen direkt mit ihrem iPad an die Jugendlichen, was diese mit der digitalen Welt wieder verbindet und so den Kreis schliesst. Ich bin überzeugt, dass unserer Branche mit dem neuen Messestand nicht nur ein „cooler“ Auftritt gelungen ist, sondern sich dies langfristig in der Qualität der Schülerinnen und Schüler, die sich für unsere Berufe interessieren, widerspiegeln wird. Übrigens: Trotz des neuen, mit viel Technologie ausgestatteten Messestands ist es uns gelungen, die Kosten in einer Fünfjahresbetrachtung auf dem Niveau der Vorjahre zu halten.

Europameister und viel mehr!

Im vergangenen Jahr durften wir mit Daniel Gerber nicht nur einen Europameister im Beruf Elektroinstallateur feiern. Daniel schaffte es, mit sagenhaften 796 von 800 möglichen Punkten, der beste Absolvent aller 500 Teilnehmenden zu sein und holte erstmals den Titel „Best of Europe“ in die Schweiz. Wir gratulieren herzlich zu dieser grossartigen Leistung und sind stolz, dass ein Vertreter unserer Sektion zusammen mit seinem Lehrmeister und heutigem Arbeitgeber solche Erfolge feiern darf. Doch am Anfang steht viel Fleiss und ein langer Weg, der mit den Regionalausscheidungen für die SwissSkills beginnt. Seit 2018 führen wir die Regionalmeisterschaft nicht mehr „im stillen Kämmerchen“ im EBZ sondern öffentlich an einer Messe durch. Dies ist logistisch eine Herausforderung, bereitet die Absolventen aber darauf vor, mit Zuschauern im Hintergrund zu arbeiten. Gleichzeitig zeigen wir unsere besten Talente einer breiten Öffentlichkeit und feiern deren Erfolge an einer Siegesfeier. Ich freue mich bereits heute auf die nächste Regionalmeisterschaft, welche in einem knappen Jahr an der WOHGA in Winterthur (5.-8. März 2020) durchgeführt wird.

Im 2018 haben wir unsere neue Website aufgeschaltet. Dieser Jahresbericht, alle aktuellen Informationen sowie bebilderte Rückblicke unserer Anlässe finden Sie auf www.kzei.ch. Wie in den Vorjahren versenden wir den Jahresbericht nicht mehr per Post. Eine gedruckte Version kann gerne beim Sekretariat bestellt werden. Die Jahresrechnungen des KZEI und EBZ sind in einer einfach lesbaren Form am Schluss dieses Jahresberichts enthalten. Eine ausführliche Version kann auf der Website von unseren Mitgliedern heruntergeladen werden.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen dieses Jahresberichts.

Andreas Egli, Präsident

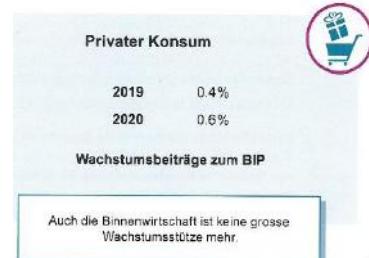
Die Wirtschaft im Rück- und Ausblick

International: Überblick der Konjunktur

Die internationalen Rahmenbedingungen für die Schweizer Konjunktur haben sich in den vergangenen Monaten weiter verschlechtert. Für den Euroraum ist im ersten Halbjahr dieses Jahres mit einer relativ schwachen konjunkturellen Dynamik zu rechnen. In China dürfte sich die wirtschaftliche Abkühlung fortsetzen, in den USA wird sich die konjunkturelle Dynamik mit Auslaufen der Impulse der vergangenen Steuerreform wieder normalisieren.

Schweiz: Privater Konsum: Nur geringe Zunahme

Nach einer relativ geringen Zunahme um 1.1% im Jahr 2017 stieg der private Konsum 2018 erneut um lediglich 1.0%. Für die schwache Entwicklung im vergangenen Jahr sind mehrere Ursachen wie der geringere Anstieg der Bevölkerungszahl aufgrund der gesunkenen Zuwanderung, die Unsicherheiten über die Abgasgrenzwerte und Zulassungen von Dieselfahrzeugen verantwortlich. Das nominal verfügbare Einkommen stieg hingegen deutlich. Aufgrund der positiven Teuerung fiel dieser Anstieg real leicht tiefer aus. Für das Jahr 2019 wird erneut mit einer tiefen Wachstumsrate des privaten Konsums von 0.8% gerechnet. Das nominal verfügbare Einkommen dürfte 2019 mit einer Wachstumsrate von 2.3% zulegen, jedoch mit einem verlangsamten Tempo im Vergleich zum vergangenen Jahr.



Arbeitsmarkt: Leichte Erhöhung der Arbeitslosenzahlen

Der Schweizer Arbeitsmarkt hat in der zweiten Hälfte des vergangenen Jahres an Schwung eingebüßt. Zwar wuchs die vollzeitäquivalente Beschäftigung gemäss den Erhebungen des Bundesamtes für Statistik (BFS) letztes Jahr um satte 1.8%. Allerdings fand dieses Wachstum zu grossen Teilen in der ersten Jahreshälfte statt. Im dritten und vierten Quartal war das Stellenwachstum nur noch unterdurchschnittlich. Die Zahl der Erwerbstätigen in der Schweiz stagnierte saisonbereinigt in der zweiten Jahreshälfte. Einige Vorlaufindikatoren lassen ebenfalls vermuten, dass der Höhepunkt am Arbeitsmarkt hinter uns liegt, die kurzfristigen Aussichten aber weiterhin positiv sind.



Löhne: Reallöhne kommen nicht vom Fleck

Zieht man die Teuerung ab, sind die Löhne in der Schweiz in den letzten zwei Jahren geschrumpft. Insgesamt wuchsen die Reallöhne zwischen 2014 und 2018 um gut 2.5%. Dieses Wachstum resultiert aus der Tatsache, dass die Nominallöhne in der erwähnten Periode um 2.5% wuchsen, während die Konsumentenpreise stagnierten. Die Nominallöhne stiegen dabei über die betrachtete Vierjahresperiode hinweg ziemlich gleichmässig. Die Reallöhne entwickelten sich hingegen alles andere als konstant. Gemäss Prognose nahm die Kaufkraft der Löhne im vergangenen Jahr um 0.3% ab, wenn man den Schweizerischen Lohnindex heranzieht. Die etwas umfassenderen Durchschnittslöhne gemäss Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnung reduzieren sich real sogar um 0.5%. Gemäss Prognose setzt sich die schwache Reallohnentwicklung auch im laufenden Jahr fort, im kommenden Jahr werden die Reallohnabschlüsse wieder etwas besser ausfallen.

Bauinvestitionen: Tiefbau könnte Wohnbau als Wachstumsmotor ablösen

Der Schweizer Bausektor hat in der zweiten Jahreshälfte 2018 deutlich an Dynamik verloren. Die realen Bauinvestitionen gingen gemäss SECO im dritten Quartal 2018 um 0.2% und im vierten Quartal 2018 um 0.4% zurück. Somit ergibt sich für das vergangene Jahr eine Jahreswachstumsrate der realen Bauinvestitionen von 0.7%, 2017 waren sie noch um 1.4% angestiegen. Die Abkühlung des gesamtwirtschaftlichen Umfelds und Überkapazitäten im Wohnbausegment führen zu einer gedämpften Entwicklung des Schweizer Bausektors im Jahr 2019. Die KOF erwartet eine Stagnation der Bauinvestitionen mit einer Veränderungsrate von 0.1%. Investitionen in die Infrastruktur federn den Rückgang der Wohnbauinvestition ab, sodass ein deutlicher Rückgang der Bauinvestitionen vorerst ausbleiben sollte. Im Jahr 2020 dürften sich die Bauinvestitionen mit einem Anstieg um 1.0% wieder erholen.

Auszugsweise Zusammenfassung aus der KOF-Konjunkturanalyse 2019, Nr. 1, Frühjahr
 KOF Konjunkturforschungsstelle der ETH Zürich

Mutationen

Todesfälle:

| | | |
|--|------------|---|
| • Hans Heini Käser-Burkhard, Zürich, Freimitglied KZEI | 15.01.2018 | Z |
| • Max Meili-Giussani, Winterthur, Freimitglied KZEI | 30.06.2018 | N |
| • Schafferer Max, Winterthur, Freimitglied KZEI | 31.08.2018 | N |

Austritte:

| | | |
|--|------------|---|
| • Voice & Data Network AG, Glattbrugg | 31.07.2018 | W |
| • Hafner & Schmucki Elektroanlagen, Zürich | 31.12.2018 | Z |
| • Widmer Elektro, Erlenbach ZH | 31.12.2018 | S |
| • Rüegg & Schmid Elektro AG, Hinwil | 31.12.2018 | O |
| • Elektro Künzi AG, Dübendorf | 31.12.2018 | O |

Eintritte:

| | | |
|--|------------|---|
| • Stierli Elektro GmbH, Wildberg | 01.01.2018 | O |
| • Energietechnik Oerlikon AG, Zürich | 07.02.2018 | Z |
| • Piktus Technologie AG, Samstagern | 01.04.2018 | S |
| • Reichmuth Elektrotechnik GmbH, Einsiedeln | 01.04.2018 | S |
| • Elektro-Anlagen Mösler + Meier AG, Wallisellen | 01.04.2018 | S |
| • stromwerkstatt gmbh, Elgg | 12.06.2018 | N |
| • Eglin Elektro AG Dietikon, Dietikon | 12.06.2018 | S |
| • Vision-Inside AG, Wetzikon ZH | 31.07.2018 | O |
| • StromTech Schweiz GmbH, Glattbrugg | 27.09.2018 | W |

Namensänderungen / Firmenübernahmen / Fusionen:

| | | |
|---------------------------|---|------------|
| • FROELHI-ELEKTRO.CH GMBH | ➔ neu Gruppen-Gesellschaft der Schibli Holding AG | 01.01.2018 |
| • Elektro Holzer AG | ➔ neu Holzer Elektrokontroll AG | 08.01.2018 |
| • Bärtsch Elektro AG | ➔ neu Rotella Elektro AG | 12.07.2018 |
| • Alpiq InTec Schweiz AG | ➔ neu Bouygues E&S InTec Schweiz AG | 22.10.2018 |

| Bestand per 31.12.2018 | Mitglieder: | Filialen: | Total: |
|--------------------------|-------------|-----------|------------|
| • Regionalgruppe Zentrum | 81 | 5 | 86 |
| • Regionalgruppe Nord | 28 | 7 | 35 |
| • Regionalgruppe Ost | 43 | 7 | 50 |
| • Regionalgruppe Süd | 79 | 14 | 93 |
| • Regionalgruppe West | 38 | 5 | 43 |
| Total | 269 | 38 | 307 |

Verbandsarbeit / Vorstand

Verbandsarbeit: Hinweise zu den Sachgeschäften aus den Sitzungen zwischen 01.01. – 31.12.2018.

Vorstandsmitglieder und Zuständigkeit:

(Stand 31.12.2018)



Andreas Egli, Präsident
Leitender Ausschuss
Ressort Finanzen/Liegenschaften
2011 / 2005



Stefan Krebs, Vizepräsident
Leitender Ausschuss
Ressort Öffentlichkeit/Marketing
Ressort Finanzen/Liegenschaften (Stv.)
2011



Markus Bundi
Ressort Regionalgruppen
Ressort Dienstleistungen (Stv.)
Ressort Berufsbildung (Stv.)
2002



Thomas Enggist
Ressort Dienstleistungen
2015



Bruno Gassmann
Ressort Berufsbildung
2006



Christian Hunziker
Ressort Berufsbildung (Stv.)
2018



Roberto Ircani
Ressort Öffentlichkeit/Marketing (Stv.)
2002



Silvan Lustenberger
Zentralvorstand VSEI
Ressort Regionalgruppen (Stv.)
2017 / 2013



Patrick Romer
Ressort Arbeitgeber/Arbeitnehmer
2015



Gilbert Brülisauer
Geschäftsführer KZEI
Leitender Ausschuss
2014 / 1998

Der Vorstand ist das strategische Führungsorgan des KZEI. In sieben Sitzungen wurden die aktuellen Geschäfte bearbeitet, Beschlüsse gefasst und/oder die notwendigen Schritte für Lösungen eingeleitet. Die Mitglieder wurden laufend mittels Rundschreiben, Newsletter, Website sowie an Anlässen informiert.

Der Vorstand behandelte die Anträge aus Kommissionen, Fachgremien und Arbeitsgruppen. Er fasste die notwendigen Beschlüsse zur Vorbereitung und Durchführung der folgenden Anlässe: ord. Generalversammlung, Neujahrsempfang, Diplomfeier Elektroberufe, Unternehmertagung, Berufsmesse Zürich, regionale Nachwuchsförderung mit Regionalmeisterschaft, Fyrabig-Anlässe mit Bildungsnachweis, KZEI/ewz-Installateurentagung, Berufsbildnerkonferenz der Elektroberufe (in Zusammenarbeit mit dem MBA Zürich), Schneesporttage, Netzwerk-anlass, Regionalausflug Süd, Sektionsabend.

Im Kalenderjahr 2018 behandelte der Vorstand u.a. folgende weiteren Geschäfte:

- Personelles/Repräsentanten: Aufgrund der stetigen Personalplanung sowie gebildeten Arbeitsgruppen und Gremien hat der Vorstand im Kalenderjahr 2018 u.a. Folgendes entschieden:
 - Antragstellung zur Ergänzungswahl von Christian Hunziker als neues Vorstandsmitglied per GV 2018 und Konstituierung nach erfolgter Wahl als Stv. Leiter Ressort Berufsbildung.
 - Nomination von Andreas Egli als Vertreter des KZEI im KGV-Vorstand.
 - Portierung von Germano Covazzi in die Aufgabenkommission AGT1 des VSEI.
 - Portierung von Christian Hunziker und Peter Alder für die Wahl in die PK12.
 - Bildung eines Ausschusses zur Erarbeitung der Statutenänderung KZEI und Prüfung der Konsequenzen bei einer Ausgliederung der Elektrofachschule aus dem KZEI.
- Entscheide im Zusammenhang mit der Durchführung der VSEI-Generalversammlung in Winterthur sowie der Organisation eines gemeinsamen Sektionsabends mit dem VESA, VGEI, VELO und VThEI.
- Vorbereitung und Antrag an GV 2018 bezüglich der Änderungen der Statuten des KZEI.
- Genehmigung des Funktionsumfangs der neuen Website inkl. Abnahme von Design und Wording.
- Genehmigung der Social-Media-Kampagne für die Nachwuchswerbung sowie Beratung und Verabschiebung aller Entscheide bezüglich des neuen Messestands anlässlich der Berufsmesse Zürich.
- Kenntnisnahme der Entwicklung des Erweiterungsbau und vorgezogenen Umbaus im bestehenden Gebäude. Organisation des Spatenstichs. Behandlung der Finanzierung und Entscheid, ein zinsloses Darlehen durch den Kanton aufgrund von Nutzungseinschränkungen während der 25jährigen Laufzeit nicht weiter zu verfolgen. Kenntnisnahme von Mehrkosten aufgrund von unvorhergesehenen inerten Baustoffen beim Aushub sowie Projektänderungen und -ergänzungen.
- Entscheid über finanzielle Unterstützung für Kandidaturen von Mitgliedern für die Kantons- und Nationalratswahlen 2019.
- Genehmigung eines Konzepts zur Begleitung und Unterstützung von Kandidaten an Welt- und Europa-meisterschaften.
- Kenntnisnahme der Qualitätssicherungsmassnahmen im Bereich der höheren Berufsbildung im EBZ.
- Behandlung der VSEI-Statutenrevision, Erstellung von Stellungnahmen und Information der Mitglieder.
- Kenntnisnahme der Umfrage Berufsbildung 2020+ des VSEI und Stärkung der Position des KZEI gegen die Einführung einer EBA-Ausbildung in der Elektroinstallationsbranche.
- Kenntnisnahme vom Projekt Kompetenzzentren des MBA Zürich und Beschluss für eine neutrale Haltung seitens KZEI.
- Freigabe von Rundschreiben an die Berufsbildner zur Erhöhung der Erfolgsquote am QV.
- Kenntnisnahme von Zwischenabschlüssen und Prognoserechnungen und vom Aufgebot für eine Steuer-revision durch den Kanton Zürich.
- Kenntnisnahme von verschiedenen personellen Veränderungen im EBZ.
- Kenntnisnahme und Vorberatung von Entscheiden im Zusammenhang mit der PK Elektro Zürich.
- Beschluss zur Einführung einer gemeinsamen elektronischen Ablage mit Microsoft Sharepoint.
- Ausschluss eines Aktivmitglieds, das seinen Verpflichtungen nicht nachgekommen ist.

Fachgremien / Ressorts / Kommissionen

VSEI-Delegierte

Personelle Zusammensetzung 2018:

| | | |
|--------------------|----------------|---------------|
| Delegierte: | Peter Bührer | Markus Bundi |
| | Richard Dähler | Andreas Egli |
| | Karl Fisch | Alex Hensel |
| | Roberto Ircani | Stefan Krebs |
| | Erich Kübler | Patrick Romer |

| | | |
|--------------------------|-----------------|---------------|
| Ersatzdelegierte: | Peter Hablutzel | Dennis Stüssi |
| | Peter Lindauer | |

Revisoren

| | | |
|----------------------|-----------------------------|---------------------|
| Extern | Abt Treuhand AG, Glattbrugg | Frau Barbara Zika |
| Intern | René Weidinger (1) | Edoardo Calendo (2) |
| Ersatz Intern | Jöri Huber (1) | Maya Bolzli (2) |

Leitender Ausschuss KZEI (Verbandsleitung)

| | | |
|-------------------|--|----------------------|
| Personell | Andreas Egli | Präsident KZEI |
| | Stefan Krebs | Vizepräsident KZEI |
| | Gilbert Brülisauer | Geschäftsführer KZEI |
| Sitzungen: | Verschiedene Arbeitsbesprechungen nach Bedarf zur Vorbereitung von Geschäften sowie nach Auftragserteilung durch den Vorstand. | |



Markus Bundi
Leiter

Ressort Regionalgruppen

«Die regionale Verbundenheit und der persönliche Bezug zu den Mitgliedern stärkt nicht nur den Austausch untereinander, sondern die gesamte Branche.»

| | | |
|----------------------|---------------------------|------------------------------|
| Mitglieder: | Markus Bundi, Leiter | |
| | Silvan Lustenberger, Stv. | |
| Organisation: | Region Zentrum: | Silvan Lustenberger, Vorsitz |
| | Region Nord: | Roberto Ircani, Vorsitz |
| | Region Ost: | Stefan Krebs, Vorsitz |
| | Region Süd: | Markus Bundi, Vorsitz |
| | Region West: | Patrick Romer, Vorsitz |

Am 30. August 2018 wurde ein Regionalanlass in der Region Süd durchgeführt. Die rund 40 Teilnehmenden trafen sich um 16.00 Uhr zur Besichtigung der IBM Forschungslabore in Rüschlikon. Nach einem interessanten Einblick in die Forschungsbereiche und die wissenschaftliche Arbeit am Standort Zürich klang der Abend bei einem Apéro und einem feinen Abendessen mit Aussicht im Hotel Belvoir in Rüschlikon aus.



Bruno Gassmann
Vorsitzender

KBB – Kommission Berufsbildung

Ressort: Berufsbildung

«Motivierte Lernende, engagierte Berufsbildner und zeitgemässse Lerninhalte sind die Grundlage für eine erfolgreiche Ausbildung.»

| | | |
|-------------|---|--|
| Mitglieder: | Bruno Gassmann, Vorsitzender Jürg Bürgin, BBK VSEI Roger Castricum Peter Gätzi | Peter Hablützel Rudolf Naef, PK 12 Jörg Scherhag, BBK VSEI Paul von Euw, Leiter EBZ |
|-------------|---|--|

Sitzungen: 4 06.03. / 13.06. / 21.08. / 23.11.

Die Kommission Berufsbildung setzte sich nicht nur für diverse Massnahmen zur Erhöhung der Erfolgsquote beim Qualifikationsverfahren ein, sondern auch für die Weiterentwicklung und Zukunft der Berufslehre.

Weiter befasste sich die Kommission u.a. mit folgenden Themen:

- Durchführung des jährlichen Informationsaustausches mit den Berufsfachschulen im Kanton Zürich
- Suche nach geeigneten Vertretern des KZEI für die VSEI Aufgabenkommissionen und die PK 12
- Ausarbeitung des Konzepts zur Begleitung von Kandidaten an den SwissSkills / EuroSkills
- Stellungnahme zur EBA-Ausbildung sowie zur Stufenlehre z. Hd. Vorstand
- Vorstoss zur Handhabung von Absenzen in Schulzeugnissen
- Teilnahme an Anlässen zum MBA Projekt Berufsbildung 2030 und MBA Projekt Kompetenzzentren
- Behandlung von Anfragen für Betriebs-Coaching
- Gründung einer Arbeitsgruppe und jährliche Durchführung der obligatorischen Berufsbildnerkonferenz der Elektroberufe in Kooperation mit dem Mittelschul- und Berufsbildungsamt (MBA)
- Gründung der Arbeitsgruppe QV ME/EI und Ausarbeitung der Empfehlungsschreiben zur Verhinderung einer hohen Durchfallquote am Qualifikationsverfahren ME und EI 2019 (neue BiVo)



Bruno Gassmann
Vorsitzender

üKK – überbetriebliche Kurskommission

Ressort: Berufsbildung

«Der Informationsaustausch unter den beteiligten Bildungspartnern bildet die Basis für eine optimale Ausbildung der Lernenden.»

| | |
|-------------|--|
| Mitglieder: | Bruno Gassmann, Vorsitzender (Telematiker/in) Thomas Enggist (Elektroinstallateur/in) Andreas Egli (Montage-Elektriker/in) Hans-Jürg Rees (Elektroplaner/in) (Stv. Jürg Bürgin) Edgar Frei (Berufsfachschulen) Ralph Voggenhuber (Vertreter MBA) Paul von Euw (Vertreter EBZ) Gilbert Brülisauer (Geschäftsführer KZEI) |
|-------------|--|

Sitzungen: 2 01.03. / 07.09.

Die üKK ist zuständig für die Kursplanung, den Kursinhalt sowie die Lernortkooperation der einzelnen Berufe, welche durch die Leistungsvereinbarung mit dem Kanton Zürich an den KZEI zur Erteilung der üK geregelt sind. Die Kommission stellt den Informationsaustausch aller beteiligten Partner (Lehrfirmen resp. Berufsbildner, Berufsfachschulen, Mittelschul- und Berufsbildungsamt und üK-Zentrum) sicher. Im Berichtsjahr wurde zudem die Zusammenarbeit zur Kursstofferstellung Mittelspannung und HLKS, die Erstprüfung der Montage-Elektriker nach neuer BiVo, die QV-Vorbereitungskurse für Elektroplaner, Dispensationsgesuche sowie die Zurverfügungstellung von CAD-Software-Programmen für die üK der Elektroplaner behandelt.



Roberto Ircani
Vorsitzender

Projektgruppe Diplomfeier

Ressort: Berufsbildung

«Die Ehrung der jungen Fachkräfte in einem offiziellen Rahmen ist eine wichtige Anerkennung für die Absolventen selbst sowie auch für die Lehrbetriebe und ihre Berufsbildner.»

Mitglieder: Roberto Ircani, Vorsitzender
 Andreas Egli
 Rudolf Naef (PK12)
 Marcel Keyerleber (PK12)
 Gilbert Brülisauer, Geschäftsführer KZEI

Sitzungen: 1 10.04.

Das Grundkonzept der Diplomfeier und der Ablauf wurden nicht verändert. Die Projektgruppe hat die Auftragsvergabe an die beteiligten Dienstleister geprüft und mit Anpassungen umgesetzt. Weiter wurde das Rebranding (neues KZEI-Logo) sowie der Auftritt der Sponsoren beschlossen.

Am 30.10.2018 wurde erneut der traditionelle Sponsorenanlass mit einem Rückblick auf die Diplomfeier und die Resultate des Qualifikationsverfahrens sowie einem reichhaltigen Apéro im EBZ durchgeführt.

Einen Rückblick der Diplomfeier finden Sie nachfolgend sowie ausführlich auf www.kzei.ch/diplomfeiern.

Diplomfeier der Elektroberufe in den Eulachhallen, Winterthur, 5. Juli 2018

Zürcher Elektrikernachwuchs startet ins Berufsleben

Knapp 400 Kandidaten der Elektro-Branche im Kanton Zürich haben das Qualifikationsverfahren auf Anhieb bestanden. Etwa 1'400 Personen feierten mit den jungen Berufsleuten ihren ersten grossen Schritt in die Berufswelt, auf die besten drei jeder Kategorie wartete noch eine besondere Überraschung.



Die Stimmung am 5. Juli 2018 in den Eulachhallen in Winterthur war festlich. 394 Kandidaten der Elektro-Branche haben das Qualifikationsverfahren zum/zur Elektroinstallateur/in, Montage-Elektriker/in, Telemateiker/in oder Netzelektriker/in bestanden. Nun konnten sie, unter dem donnernden Applaus der rund 1'400 Gäste, ihr wohlverdientes Fähigkeitszeugnis entgegennehmen.

Andreas Egli, Präsident des Zürcher Elektroverbands (KZEI), freute sich über den Nachschub an talentierten und motivierten jungen Berufsleuten, die in Zukunft die Zürcher Elektrobranche bereichern werden. Er gratulierte den jungen Berufsleuten herzlich zum Erfolg und erwähnte auch die Lehrmeister, Eltern und Freunde der Absolventen, ohne deren Unterstützung diese Leistung nicht möglich gewesen wäre.

Rudolf Naef, Präsident der Prüfungskommission, erläuterte anschliessend den Ablauf und die Resultate des Qualifikationsverfahrens. Auch wenn die Erfolgsquote von 84.5% leicht unter dem Vorjahr lag, bestätigte sich der generelle Aufwärtstrend. Zudem durften die Kandidaten Rekordnoten feiern, ein Kandidat schloss seine Lehre zum Elektroinstallateur mit der Maximalnote 6.0 ab. Durchs Programm begleitet von Tele Züri-Moderatorin Maria Rodriguez, wurden wieder die besten drei jeder Kategorie mit einem Helikopterrundflug gewürdig. Zusätzlich wurde beim Apéro unter den erfolgreichen Absolventen eine Jahresnutzung eines Nissan Micra verlost.





Andreas Egli
Vorsitzender

Arbeitsgruppe Nachwuchsmarketing

«Innovatives Nachwuchsmarketing bedeutet, den Jugendlichen durch Einsatz modernster Technologien die Elektroberufe näher zu bringen und sie nachhaltig für die Branche zu begeistern.»

Mitglieder: Andreas Egli, Vorsitzender

Markus Bundi

Roberto Ircani

Patrick Romer

Gilbert Brülisauer, Geschäftsführer KZEI

Sitzungen: 8 15.01. / 19.02. / 05.03. / 26.03. / 14.06. / 21.08. / 25.09. / 01.11.

Im Berichtsjahr hat die Arbeitsgruppe, verstärkt durch Fachspezialisten, zusätzlich zur Online-Kampagne drei zukunftsweisende Projekte im Bereich Nachwuchsmarketing und Image erarbeitet:

- Neugestaltung der KZEI-Website: Der Aufbau einer neuen Homepage, das moderne Design und die gesamte Umsetzung inkl. Anmeldemanagement für Anlässe wurden in der Arbeitsgruppe erarbeitet und fristgerecht bis April 2018 mit der Baker Street GmbH umgesetzt.
- Austragung der Regionalmeisterschaften: Es wurde entschieden, die Regionalmeisterschaft der Elektroinstallateure 2018 als Pilotanlass öffentlich an der Freizeitmesse «wohnen&genuss» in Wetzikon auszutragen. Parallel zu den Wettkämpfen wurde ein Messestand zur regionalen Nachwuchsförderung und Imagewerbung betrieben. Das prämierte VR-Game «E-Heroes», erstmals auf einer grossen LED-Wand erlebbar, durfte dabei nicht fehlen.
- Neuer Messestand Berufsmesse Zürich: Das Standkonzept für den neuen Messestand wurde zusammen mit der Baker Street GmbH erarbeitet und im Frühjahr ausgeschrieben. Nach Auswertung der Offerten und Präsentation der besten Anbieter vor der Kommission, wurde der Umsetzungentscheid gefällt und das finale Gestaltungskonzept sowie die inhaltlichen Details für den neuen Messeauftritt ausgearbeitet.

Regionale Nachwuchsförderung mit Regionalmeisterschaft der Elektroinstallateure

Messe «wohnen&genuss» Wetzikon, 5. – 8. April 2018

Die Frühlingsmesse «wohnen&genuss» fand vom 5. bis 8. April 2018 in Wetzikon statt. Neben 150 Ausstellern zu den Kernthemen Wohnen, Haus und Garten sowie einem grosszügigen Genussbereich mit integrierten Streetfooddays, wurde an den Berufsmeisterschaften intensiv gearbeitet.

8 Kandidaten aus der Region Zürich/Schaffhausen kämpften 4 Tage lang vor rund 17'000 Messebesuchern intensiv um die Qualifikation für die Schweizer Meisterschaften SwissSkills in Bern. Am Sonntagnachmittag wurden die Kandidaten an der Rangverkündigung durch Andreas Egli, Präsident KZEI und Paul von Euw, Leiter Elektro-Bildungs-Zentrum EBZ ausgezeichnet. Insgesamt durften rund 120 Gäste begrüsst werden. Ivan Fässler, Europa-meister 2016, besuchte spontan die Berufsmeisterschaften und gab den Kandidaten an der Rangverkündigung zahlreiche Tipps und seine Erfahrungen für die kommenden Wettkämpfe mit auf den Weg.

Rangliste:

1. Sebastian Isliker, Trümpy Elektro AG, Weisslingen
 2. Nils Schmid, Schultheis-Möckli AG, Winterthur
 3. Jonas Fink, Hotz Elektro AG, Regensdorf
 4. und erster Ersatz: Florian König, EKZ Eltop, Winterthur
- Weitere Teilnehmer im 5. Rang (alphabetisch):
- Silvan Ammann, EKZ Eltop, Wädenswil
 Marco Buchenhorner, Ernst Eberle Elektro GmbH, Weizach
 Roman Liebherr, Haupt+Studer AG, Schlieren
 Simon Schneiter, Bachmann Neukomm AG, Schaffhausen



Das Pilotprojekt zur regionalen Nachwuchsförderung, welches zusammen mit der Regionalmeisterschaft an der Messe «wohnen&genuss» durchgeführt wurde, war ein voller Erfolg. Das VR-Game «E-Heroes» konnte erneut Jung und Alt begeistern. Nicht umsonst konnte das innovative Spiel bereits mehrere Awards gewinnen.



Roberto Ircani
Vorsitzender

Kommission BMZ – Berufsmesse Zürich

Ressort: Berufsbildung

«Keine andere Plattform bietet die Möglichkeit, die Elektroberufe mehr als 55'000 Besuchern zu präsentieren und sie für die Branche zu begeistern.»

Mitglieder: Roberto Ircani, Vorsitzender
 Hansueli Gegenschatz
 Samuel Müller
 Rolf Siebold
 Paul von Euw, EBZ
 Gilbert Brülisauer, Geschäftsführer KZEI

Sitzungen: 2 23.10. / 04.12.

Die Kommission beschloss die Details der praktischen Umsetzung der einzelnen Erlebnisbereiche aufgrund des neuen Messestands, die Einteilung des Standpersonals und organisierte die offizielle Einweihung am Eröffnungstag der Messe mit Bildungsdirektorin Dr. Silvia Steiner. Weiter bereitete sie die Besichtigung des neuen Messestands anlässlich der VSEI-Delegiertenversammlung vom 22.11.18 in Zürich vor.

Berufsmesse Zürich, Messe Zürich, 20. – 24. November 2018

Willkommen in der spannenden Welt der Elektrobranche

Der Zürcher Elektroverband (KZEI) präsentierte auf rund 170m² die Elektrobranche mit den Berufen Montage-ElektrikerIn EFZ, ElektroinstallateureIn EFZ, TelematikerIn EFZ, ElektroplanerIn EFZ und NetzelektrikerIn EFZ.

Das Messekonzept für die Elektroberufe wurde neu erarbeitet und das interaktive Erlebnis in den Vordergrund gestellt. Für jeden Beruf wurde eine Erlebniswelt kreiert:



- «E-Scape Room»: Für Elektroinstallateure sind Mathematik-kenntnisse und technisches Verständnis wichtig. Nur durch das Lösen von fünf verschiedenen Aufgaben kann die Flucht aus dem Cube gelingen.
- «Sound? Check. Press play!»: Der Musiker Nickless benötigt dringend die Hilfe eines angehenden Telematikers, um seine Studioelektronik wieder in Gang zu bringen und eine exklusive Akustikversion seines beliebtesten Songs aufzunehmen.
- «Unique View»: Die Schüler starten als Netzelektriker durch und müssen einen Mast erklettern. Als Belohnung winkt an der Spitze die grossartige 360° Aussicht über Zürich durch eine VR-Brille.
- «E-Werkstatt»: Die Besucher erleben den Beruf Montage-Elektriker und schrauben unter professioneller Anleitung eines Berufsbildners ein Verlängerungskabel zusammen, das mitgenommen werden darf.
- «Planning»: An 2 PC-Stationen können die Jugendlichen selbst an einem Elektroplan arbeiten und so den Berufsalltag des Elektroplaners kennen lernen.
- «E-Heroes»: Retten Sie zusammen mit einem Mitspieler die Voyager! Das Spiel zeigt auf, wie wichtig Teamgeist, logisches Denken und Kommunikation sind. Durch eine LED Wand können alle Messebesucher mitfeiern und hautnah am virtuellen Erlebnis teilhaben.



Lernende aus der Branche betreuten die interaktiven Spiele und informierten die Besucher als «E-Guides» mittels iPad über die Berufe. Dabei erörterten sie nicht nur im Schnellcheck den passenden Beruf, sondern verschickten die Berufsbroschüren direkt per Mail resp. WhatsApp oder zeigten in den Berufsvideos auf, wie der Berufsalltag aussieht. Die Aufsichtspersonen betreuten die Lernenden und führten vor allem zahlreiche Gespräche mit Eltern, Lehrern und Interessierten und konnten so einen wertvollen Beitrag für die Attraktivität der Berufe und das Image der Branche leisten.

Den Rückblick der BMZ sowie den offiziellen Messebericht finden Sie auch auf www.kzei.ch/rueckblicke.



Thomas Enggist
Vorsitzender

FTB – Fachgremium Technik / Betriebswirtschaft

Ressort: Dienstleistungen

«Die kostenlosen Fyrabig-Anlässe mit Abgabe des Bildungsnachweises nach NIV bringen Experten und Fachkundige zusammen und fördern den fachlichen Austausch.»

Mitglieder: Thomas Enggist, Vorsitzender
 Carlo Fisch
 Roger Hediger
 Jan Schibli, Mitglied der BWK VSEI
 Roger Schneider
 Manfred Widmer

Sitzungen: 2 22.03. / 17.09.

Das Fachgremium Technik / Betriebswirtschaft organisierte im Berichtsjahr zwei Fyrabig-Anlässe mit Abgabe des Bildungsnachweises nach NIV für Projektleiter, Kontrollberechtigte und Fachkundige.

Weiter beschäftigte sich das Fachgremium mit den Themen für die zukünftigen Fyrabig-Anlässe und für die KZEI/ewz-Installateuren- und Planertagung sowie der Ausarbeitung des Antrages an den Vorstand für die Richtwerte für Regiearbeiten 2019. Ferner wurde die interne Organisation des FTB behandelt.

Fyrabig-Anlass, Zentrum Schluefweg in Kloten, 22. März 2018

Am Donnerstag, 22. März 2018 fand der erste Fyrabig-Anlass 2018 im Zentrum Schluefweg in Kloten statt. Über 200 Personen haben am Anlass teilgenommen und die Veranstaltung aktiv zur Weiterbildung genutzt.

Thomas Enggist, Vorstandsmitglied KZEI, eröffnete den Anlass um 16.30 Uhr. Im ersten Referat zum Thema «Cyber Crime» sprach Oliver Hunziker, Reich + Nievergelt AG, über die gängigen Betrugsmethoden und Gefahren im Internet. Im Anschluss präsentierte Stefan Bauer, HKG Engineering AG Schlieren, die Rubrik «Spannung aus der Praxis» zum Thema «BIM». Nach einer kurzen Pause folgte das Referat von André Moser, Eidgenössisches Starkstrominspektorat zu den Neuigkeiten aus dem ESTI. Neben den wesentlichen Neuerungen und Umsetzung der NIV 2018 wurde das Thema UVEK Verordnung mit den zurzeit geplanten Anpassungen angesprochen. Thomas Enggist beendete die Veranstaltung mit einem kurzen Schlusswort und Ausblick auf die nächsten Veranstaltungen des KZEI.

Parallel zur Abgabe des Bildungsnachweises konnten sich die Teilnehmer beim Netzwerk-Apéro im Foyer mit den Berufskollegen austauschen und weitere Fragen persönlich mit den Referenten diskutieren.

Fyrabig-Anlass, Schützenhaus Albisgütl in Zürich, 17. September 2018

Am Montag, 17. September 2018 fanden sich 205 Teilnehmende zum zweiten Fyrabig-Anlass 2018 im Schützenhaus Albisgütl ein. Der kostenlose Anlass nur für KZEI-Mitglieder wird nicht nur zur persönlichen Weiterbildung, sondern auch zum Austausch unter Fachexperten und Berufskollegen rege genutzt.

Andreas Egli, Präsident KZEI, eröffnete den Anlass um 16.30 Uhr und stellte den ersten Referenten, André Moser vom Eidgenössischen Starkstrominspektorat ESTI, vor. In seinem Referat «Totalrevision der Departementsverordnung zur NIV» ging André Moser auf die Neuerungen in Bezug auf Bewilligungen, SINA und Inspektionen ein. Im zweiten Teil der Veranstaltung referierte Michael Koller, Elektrizitätswerke des Kanton Zürich, zum spannenden Thema «Zukunftsgedanken als Stromversorger». Andreas Egli bedankte sich in seiner Schlussansprache bei den Teilnehmenden und wies auf die kommenden Veranstaltungen des KZEI hin.

Im Anschluss an die Fachreferate konnten sich die Teilnehmenden mit den Referenten und Ihren Branchenkollegen beim Netzwerk Apéro auf der Terrasse austauschen und den lauen Abend geniessen.

Die Rückblicke inklusive der Präsentationen zum Download finden Sie auf www.kzei.ch/rueckblicke.



Andreas Egli
Präsident

KKUZ – Kommission Betrieb Kurszentrum

Ressort: Finanzen / Liegenschaften

«Wir sind stolz auf das EBZ, insbesondere auf die Entwicklung des Bereichs Weiterbildung und die hohe Qualität, die wir im Bereich üK unseren Mitgliedern anbieten können.»

Mitglieder: Andreas Egli, Vorsitzender

Thomas Enggist

Bruno Gassmann

Paul von Euw, Leiter EBZ

René Schiess, Stv. Leiter EBZ

Gilbert Brülisauer, Geschäftsführer KZEI

Sitzungen: 4 22.02. / 16.05. / 30.08. sowie eine Klausurtagung am 01./02.11.

Die KKUZ behandelte im 2018 folgende Anträge der EBZ-Geschäftsleitung, welche unverändert oder mit Anpassungen/Ergänzungen genehmigt oder zur finalen Genehmigung an den Vorstand überstellt wurden:

- Videoüberwachung Peripherieschutz EBZ Gebäude
- Hausordnung üK und Weiterbildung
- Reglement über die Nutzung von Informatikmaterial
- Qualitätssicherung höhere Berufsbildung
- Pensumserhöhung in der Administration von 20%
- Änderung Personal- und Spesenreglement
- Investitionsplan (Freigabe 2018, Rahmen 2019 für Budgetierung, 5jährige Prognose)

Die KKUZ nahm von verschiedenen personellen Wechseln Kenntnis (vergl. Geschäftsbericht des EBZ) und behandelte die Zwischen- und Jahresabschlüsse, Voranschläge sowie Prognoseerfolgsrechnungen und Planbilanzen. Die Subventionen trafen im 2018 rund drei Monate später als üblich ein. Die Liquiditätsplanung zeigte sich als wertvolles Instrument.

Weiter wurden Abklärungen über die EU-Datenschutzgrundverordnung vorgenommen und festgelegt, dass grundsätzlich keine Daten vom EBZ an Dritte herausgegeben werden und dass das EBZ auch keine Daten gegenüber betriebsfremden Personen öffentlich macht.

Von der Durchführung der Regionalmeisterschaft, welche erstmals öffentlich im Rahmen der regionalen Nachwuchsförderung an der Messe wohnen&genuss in Wetzikon stattfand, wurde Kenntnis genommen.

Das Resultat der Parkplatzbewirtschaftung mit Kontrollen durch den Hausdienst wurde festgehalten.

Die Entwicklung des Erweiterungsbau inkl. der Abstimmung mit den betrieblichen Abläufen wurden behandelt und festgestellt, dass die Zusammenarbeit aller Beteiligten gut funktioniert.

Das Vorgehen bezüglich der Ausschreibung der Server-Infrastruktur wurde festgelegt. Die Mitglieder wurden über das Vorhaben informiert und konnten sich bei Interesse beim EBZ melden.

Eine Zusammenarbeit mit der Höheren Fachschule Uster für ein betriebswirtschaftliches Weiterbildungsangebot wurde besprochen.

An der Klausurtagung wurde die Vision des EBZ im Bereich Weiterbildung und überbetriebliche Kurse, die Zielkontrolle Weiterbildung, die Ziele und Massnahmen sowie die Organisationsstruktur behandelt. Der Vorstand genehmigte im Anschluss die neue Organisationsstruktur mit Stellvertreterregelungen und erhielt Kenntnis von den Resultaten der Klausurtagung.



Andreas Egli
Vorsitzender

Kommission Wohnliegenschaft Zürich

Ressort: Finanzen / Liegenschaften

«Unsere Wohnliegenschaft bietet den Mietern eine hohe Lebensqualität mitten im Kreis 3 in Zürich.»

| | |
|-------------|---|
| Mitglieder: | Andreas Egli, Vorsitzender Gilbert Brülisauer, Geschäftsführer KZEI/Administration |
| Verwaltung: | Beat Noser, Oberrohrdorf Diverse Arbeitsbesprechungen |

Sitzungen: Diverse Arbeitsbesprechungen

Im Berichtsjahr fanden keine Mieterwechsel statt. Einzelne kleinere Reparaturen, wie der Ersatz eines Teils der Holzterrasse bei der Wohnung im Dachgeschoss aufgrund von Fäulnis und defekte Elektrogeräte, wurden vorgenommen.

Per Ende September 2018 wurden Änderungskündigungen vollzogen, um die Abrechnungsart der Nebenkosten bei allen Mietern zu vereinheitlichen. Um einen etappierten Investitionsplan erstellen zu können wurde eine Begehung zur Feststellung der verschiedenen Ausbaustandards der einzelnen Wohnungen auf 2019 geplant.



Stefan Krebs
Vorsitzender

Ressort Öffentlichkeit / Marketing (RÖM)

«Die aktive Pflege der Beziehungen zur Politik und den Gewerbeverbänden führt im Alltag zu einem spürbaren Erfolg.»

| | |
|-------------|---|
| Mitglieder: | Stefan Krebs, Vorsitzender Roberto Ircani, Stv. Andreas Egli, Mitglied Vorstand KGV |
|-------------|---|

Sitzungen: Diverse Arbeitsbesprechungen inkl. Teilnahme an Sitzungen und Veranstaltungen des KGV, des KMU Verband Winterthur sowie des GVZ.

Der Informationsaustausch mit den Gewerbeverbänden geniesst eine hohe Priorität und ermöglicht, Entwicklungen frühzeitig zu erkennen, diese im Sinne der Branche zu vertreten und die Mitglieder zu informieren.



Gilbert Brülisauer
Präsident PK-E

PK-E - Paritätische Kommission «Elektro» des Kantons Zürich

Ressort: Arbeitgeber/Arbeitnehmer

«Die Kontrolle der Einhaltung des GAV bildet ein Schwerpunkt unserer Tätigkeit.»

| | |
|-----------------|--|
| Vorstand PK-E | Gilbert Brülisauer, Präsident(*) Christian Trunz, Vizepräsident (*) Patrick Romer, Arbeitgebervertreter René Lappert, Arbeitnehmervertreter (Unia) bis 04.10.18 Heiko Jacob, als Guest (design. Nachfolger von René Lappert) ab 15.10.18 |
| Geschäftsstelle | Verein Büro PK Werdstrasse, Strassburgstrasse 11, 8004 Zürich |

Vorstand: 6 07.02. / 12.03. / 23.05. / 14.08. / 15.10. / 17.12.

Ausschuss(*): div. Vorbereitung der Vorstandssitzungen und dringende Geschäfte

Der Vorstand bereitete alle Geschäfte für die Jahresversammlung vor und nahm insbesondere Kenntnis von der finanziellen Entwicklung mittels Quartalsabschlüsse. Die Umsetzung des per 01.01.18 geänderten Reglements für die Unterstützung von Weiterbildungen wurde begleitet und verschiedene Gespräche geführt sowie Gesuche behandelt. Der Vorstand behandelte die Resultate aus Baustellenkontrollen zur Beschlussfassung über Anträge für Lohnbuchkontrollen bei Schweizer Betrieben an die PLK. Weiter nahm er Kenntnis der Entsendekontrollen sowie vom Austritt der PK Gebäudehülle Stadt Zürich aus dem Verein Büro PK Werdstrasse per 31.12.18.



Andreas Egli
Vorsitzender

Baukommission Erweiterungsbau Kurszentrum Effretikon

Ressort: Finanzen / Liegenschaften

«Der Erweiterungsbau nimmt Form an. Die Fortschritte können auf unserer Website mitverfolgt werden.»

Mitglieder: Andreas Egli, Vorsitzender

Thomas Enggist

Roberto Ircani

Stefan Krebs

Paul von Euw, Leiter EBZ

René Schiess, Mitglied EBZ-GL

Sandro Luongo (Architekt, AHI)

Ueli von Gunten (Bauleiter, AHI)

Gilbert Brülisauer, Geschäftsführer KZEI

Sitzungen: 7 31.01. / 28.02. / 28.03. / 30.05. / 11.07. / 26.09. / 05.12.

Das Zürcher Verwaltungsgericht hat den Rekurs des Nachbarn vollumfänglich abgelehnt. Dieses Urteil wurde nicht weitergezogen, weshalb am 3. April 2018 der Spatenstich vollzogen werden konnte. Neben der Organisation des Spatenstichs behandelte die Baukommission u.a. folgende Geschäfte:

- Eingabe der Baufreigabe sowie Festlegung der Bauplatzinstallation unter Beachtung der Parkplatzsituation
- stetige Kenntnisnahme des Baufortschritts mit aktueller Kosten- und Prognoseentwicklung
- Kenntnisnahme Mehrkosten aufgrund inerer Baustoffe beim Aushub
- Beschluss über Mehr- / Minderkosten aufgrund Ausführungsanpassungen, Genehmigung von Nachträgen
- Anpassung von Ausführungsplänen und Freigabe von Detailplänen
- Zusammenstellung und Prüfung von Submittentenlisten sowie Aktualisierung Ausschreibungsunterlagen
- Beschlüsse über Vergaben inkl. Durchführung von Vergabegesprächen
- Festlegung von zusätzlichen Brandschutzmassnahmen im bestehenden Gebäude Haus Watt
- Festlegung AMOK/EVAK-Ausführung

Für den Schutzraum im bestehenden Gebäude Haus Watt im UG wurde eine Befreiung beantragt. Diese wurde mit der Auflage bewilligt, dass die vorgesehenen Umbauten realisiert werden. Der Schutzraum soll zukünftig QV-Arbeitsplätze bieten und während der prüfungsfreien Zeit für Übungsaufgaben und Zwischenprüfungen zur Verfügung stehen. Die Planung des Umbaus des Schutzraums erfolgte innerhalb der Baukommission. Für die Umsetzung ist die KKUZ und der Vorstand über das laufende Unterhaltsbudget verantwortlich.

Ein Spatenstich für die Zukunft der Zürcher Elektriker, Effretikon, 3. April 2018

«Ein Ereignis, dass in die Geschichtsbücher des Elektro-Bildungs-Zentrum eingehen wird.»

Der Spatenstich zum Erweiterungsbau des Elektro-Bildungs-Zentrums EBZ in Effretikon wurde am 3. April 2018 vollzogen. Das knapp 13 Millionen Franken teure Bauprojekt unter der Leitung des Zürcher Elektroverbands (KZEI) konnte somit in die lang erwartete Realisierungsphase starten.



Nach der Begrüssung der Gäste gab Andreas Egli, Präsident des Zürcher Elektroverbands (KZEI) einen kurzen Rückblick auf die Geschichte des EBZ und erzählte den Werdegang des Erweiterungsbaus. Bildungsdirektorin Frau Dr. Silvia Steiner erwähnte in ihrer Ansprache lobend die Bemühungen des KZEI, die Erfolgsquote des Qualifikationsverfahrens zu erhöhen und betonte: «Eine zeitgemäss, auf die Bedürfnisse der Arbeitswelt zugeschnittene Aus- und Weiterbildung von Berufsleuten ist zentral». Paul von Euw, Leiter des Kurszentrums, erläuterte anschliessend die verschiedenen Vorteile des Erweiterungsbau und der Architekt des Erweiterungsbau, Sandro Luongo, erzählte von den Herausforderungen und Meilensteinen in der Planung des Baus aus seiner Sicht und betonte interessante technische Details des Projekts, wie zum Beispiel die nachhaltige, hinterlüftete Fassade.

Den Rückblick sowie Impressionen zum Baufortschritt finden Sie auf www.kzei.ch.

Elektro-Bildungs-Zentrum, Effretikon



| | | |
|----------------------------|---|--|
| Geschäftsleitung | Paul von Euw René Schiess Peter Alder Patrick Maurer Thomas Abbühl | Leiter Kurszentrum KZEI Stv. Leiter Kurszentrum KZEI / Leiter Dienste Leiter Weiterbildung Leiter überbetriebliche Kurse (bis 30.09.2018) Leiter überbetriebliche Kurse (ab 01.12.2018) |
| Finanzen / Personal | Myrtha Klausner | Leiterin Finanzen / Rechnungswesen / Personal |
| Berufsbildner | Thomas Abbühl Angelo Adamo Peter Alder Felix Eglin Daniel Gadiant Roland Geier Georg Maissen Stefan Jelinek Lukas Krummenacher | Patrick Maurer Marco Montanaro Samuel Müller Rolf Rothermann Dalibor Tesic Thomas Trutmann René Schiess Franziska Wäckerlin Reto Wetter |
| Dienste | René Schiess Daniel Gadiant Nicole Bertinelli Gina Greutmann Martina Meier Urs Kehl Edison Fethaj Fadoua Burri Ajshe Dzeladini Franziska Weber | Leiter Dienste Kursplanung und Teamleitung Administration Administration (bis 30.09.2018) Administration (ab 01.12.2018) Administration Hausdienst Lernender Fachmann Betriebsunterhalt EFZ Raumpflege Teilzeit Raumpflege Teilzeit Raumpflege Teilzeit |

Geschäftsbericht ELEKTRO-BILDUNGS-ZENTRUM 2018

1. Kurszentrum

1.1 Organisation und Administration

Im Jahr 2018 wurden die strukturellen Anpassungen in räumlichen und organisatorischen Belangen gefestigt. Neu arbeitet das Administrationsteam in einem gemeinsamen Büro hinter dem Empfangsbereich. Diese Massnahme bringt eine markante Verbesserung der internen Abläufe mit sich. Der neue Empfangsbereich erscheint in einem neuen, sehr modernen Kleid. Dieser liegt bis zur Eröffnung des Neubaus noch etwas abseits, danach wird er zum zentralen Bereich, da die Haupteingangssituation ändert. Ebenfalls wurden die Unterschiede für die externen Kommunikationskanäle zwischen «überbetriebliche Kurse» und «Weiterbildung» aufgehoben, was unseren Kunden eine Vereinfachung in der Kontaktaufnahme bringt. Das EBZ erreichen Sie über eine Telefonnummer bzw. Mailadresse, unabhängig vom Anliegen.

1.2 Personelles

Das Berichtsjahr 2018 steht u.a. unter dem Stern der personellen Neuorientierungen. Als Berufsbildner hat Marco Walz im Sommer das EBZ verlassen. Dazu hat der Leiter überbetriebliche Kurse, Patrick Maurer, sich beruflich neu orientiert und das EBZ per Ende September verlassen. Ebenfalls müssen wir den Weggang von Nicole Bertinelli in der Administration verzeichnen. Wir wünschen den ehemaligen Mitarbeitenden alles Gute. Es freut uns im Gegenzug, dass wir die Stellen wiederbesetzen konnten. Als neuen Leiter üK konnten wir Thomas Abbühl gewinnen. Er arbeitet seit über einem Jahrzehnt als üK Berufsbildner im EBZ und hat nun die Herausforderung der Bereichsleitung angenommen. Weiter durften wir für die Administration mit Gina Greutmann eine junge, sehr motivierte Mitarbeiterin im Team begrüßen.

1.3 Infrastruktur

Nach dem Umbaujahr 2017 wurde 2018 nur noch das üK Zimmer O-4, im Bereich des ehemaligen Empfangs/Sekretariat und der Schulleitung, fertig gestellt. Mit dieser Realisierung stehen dem EBZ aktuell im Bereich üK 10 Zimmer für Elektroinstallateure und Montage-Elektriker, 1 Zimmer für Telematiker und 4 Laborräume zur Verfügung. Dazu kommen drei Weiterbildungszimmer. Die Weiterbildung nutzt heute die üK Labore ebenfalls mit. Durch die Aufhebung der Sitzungszimmer im EG zugunsten eines zusätzlichen Weiterbildungszimmers, mussten im Frontbereich des EBZ-Gebäudes klimatisierte Container angeschafft werden. Diese Provisorien haben sich für diverse Einsätze, insbesondere mündliche Prüfungen QV, gut bewährt und bleiben bis im Sommer 2020 im Einsatz.

Am 3. April 2018 hat der Spatenstich zum Erweiterungsbau «Haus Volt» stattgefunden. Zusammen mit der Bildungsdirektorin des Kt. Zürich, Frau Regierungsrätin Dr. Silvia Steiner, sowie 80 weiteren Gästen, durften wir die Bauaktivitäten starten. Seitdem wächst der Erweiterungsbau zu einem eindrucksvollen Gebäude heran. Der Bau bringt dem EBZ temporären Parkplatzverlust, welcher jedoch durch die konsequente Parkplatzbewirtschaftung grösstenteils wettgemacht werden kann. Durch die Erhebung von Parkgebühren für Lernende stehen seither die Parkplätze unseren Weiterbildungskunden und Besuchern hauptsächlich frei zur Verfügung.

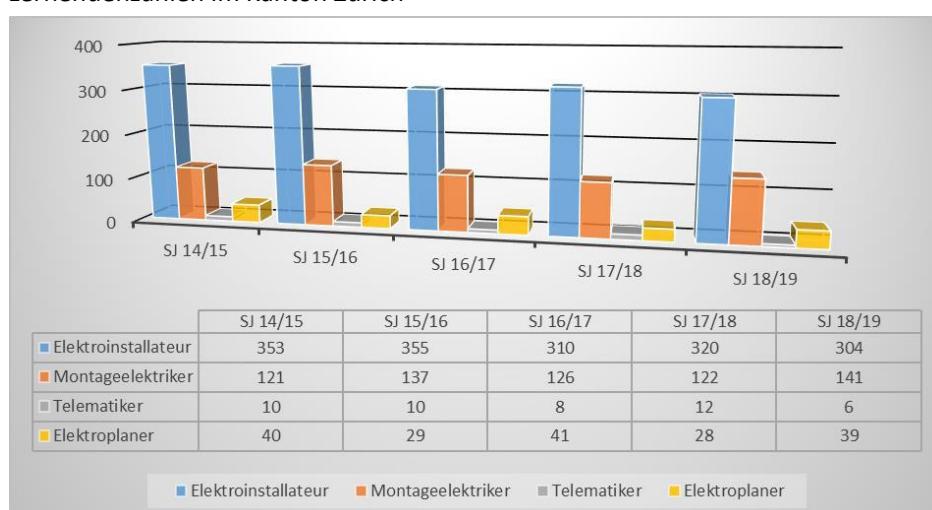
2. Überbetriebliche Kurse

2.1 Berufliche Grundbildung Allgemein

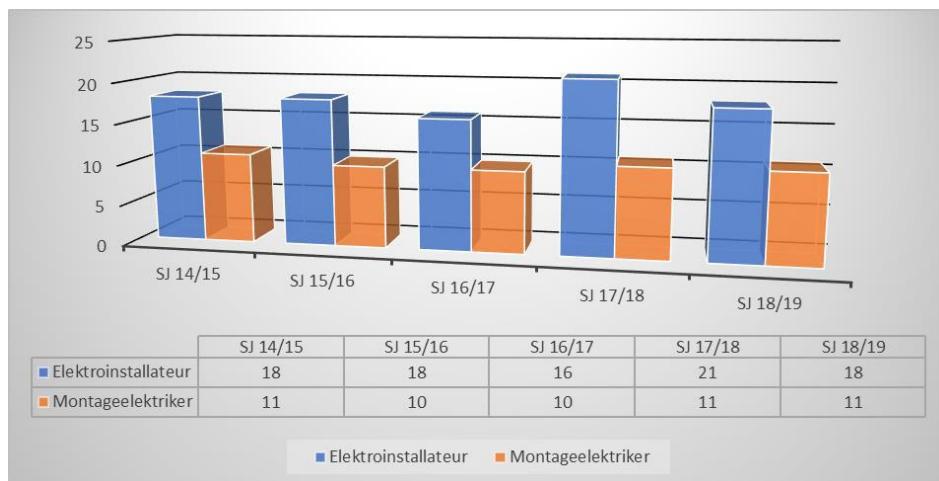
Die ersten Montage-Elektriker-Ausbildungen nach der BiVo 2015 wurden im Frühjahr 2018 abgeschlossen. Als grösste Herausforderung während der Ausbildung wurde dabei der Bereich Schwachstromanlagen geortet. Gegengesprech- und Videogegengesprechanlagen sind für die Lernenden Montage-Elektriker eine grosse «Black-Box». Diese Erkenntnisse haben das EBZ dazu bewogen, die Ausbildung speziell in diesem Themenbereich noch zu vertiefen, um den Lernenden die Hürden zu den Anlagen abzubauen.

2.2 Entwicklung der Lernendenzahlen

Lernendenzahlen im Kanton Zürich



Lernendenzahlen im Kanton Schaffhausen



Anmerkung zur Grafik

Das Elektro-Bildungs-Zentrum führt neben den Kursen im EBZ für den Kanton Zürich auch die Kurse für den Kanton Schaffhausen durch. Aus diesem Grund werden beide Kantone als einzelne Grafik gezeigt. Es gilt dazu noch anzumerken, dass der Kanton Schaffhausen nur Kurse für Elektroinstallateure/-innen EFZ und Montage-Elektriker/-innen EFZ anbietet. Die Lernenden der anderen Berufsbilder besuchen die üK im EBZ. Diese Grafiken zeigen die absolute Entwicklung der Anzahl Lernenden seit dem Sommer 2014 für die Berufsbilder Elektroinstallateur-/in EFZ, Montage-Elektriker-/in EFZ, Telematiker-/in EFZ, Elektroplaner-/in EFZ.

3. Weiterbildung

Der Bereich Weiterbildung erfreut sich an einem markanten Wachstum. Im Jahr 2018 haben insgesamt drei Klassen den Lehrgang Elektroprojektleiter Sicherheit und Installation sowie auch Planung gestartet, davon eine im Januar sowie zwei im August.

Neben den Lehrgängen zur Berufsprüfung möchte ich für das Jahr 2018 zwei weitere Schulungsthemen beleuchten.

NIV Upgrade für Montage-Elektriker: Nach der NIV 2017 sind Montage-Elektriker berechtigt, Inbetriebnahmen von Anlagen zu tätigen und sind somit auch verpflichtet die baubegleitende Erstprüfung durchzuführen. Fachleute mit der Ausbildung zum Montage-Elektriker mit Abschluss ab dem Jahr 2018 sind durch die Ausbildung dafür geschult. Montage-Elektriker deren Lehrabschluss vor 2018 datiert, brauchen für die Durchführung der baubegleitenden Erstprüfung eine zusätzliche Schulung, die mit einem Zertifikat abgeschlossen wird. An diesen Upgrade-Kursen durften wir 87 Teilnehmer begrüssen.

StartUp: Zum dritten Mal wurde der StartUp Vorbereitungskurs in Arithmetik und Geometrie für angehende Lernende angeboten. Mit 148 Teilnehmenden waren die 6 Vormittags- und 4 Nachmittagskurse an fünf Samstagen sehr gut besucht.

Neben den beschriebenen Angeboten bietet das EBZ auch weiterhin die individuellen Firmenkurse an. Dieses Angebot ermöglicht den Firmen, ihren Mitarbeitern einen massgeschneiderten Kurs anzubieten. Thema, Datum, Dauer und Inhalt werden durch die Firma definiert und zusammen mit unseren erfahrenen Dozenten finalisiert.

Die grosse Mehrheit unserer Kursangebote wie auch der individuellen Firmenkurse werden nach wie vor durch die paritätische Kommission unterstützt. Informationen zur Unterstützung, wie auch über das Kurswesen, erhalten Sie auf unserer Internetseite www.ebz.ch, in unserer Kursbroschüre oder telefonisch direkt beim EBZ.

4. eduQua / Qualitätssicherung

Die eduQua-Zertifizierung konnte planmäßig durchgeführt werden. Das Audit vom November 2018 weist wie in den vergangenen Jahren eine positive Rückmeldung aus. Der Auditbericht fordert in diesem Jahr wiederum keine Auflagen und erstmals sind auch keine Hinweise zu bearbeiten; die Normenforderungen

sind erfüllt. Wir werten dies als vollen Erfolg. Zur Stichprobe wurde der Mathematik-Vorbereitungskurs zum Berufsprüfungslehrgang eingereicht. Die beschriebenen Standards wurden als nachvollziehbar und erfüllt bewertet, sodass keine Hinweise oder Auflagen formuliert wurden.

Im laufenden Jahr wird gemäss dem Dreijahresrhythmus eine Rezertifizierung fällig. Die Stichprobe umschreibt den Vorbereitungslehrgang zur Berufsprüfung. Das Audit ist auf den 30. Oktober 2019 angesetzt.

5. Regionalmeisterschaften

Die Regionalmeisterschaften der Elektroinstallateure der Kantone Zürich und Schaffhausen wurden im Berichtsjahr zum ersten Mal in der Öffentlichkeit, nach den Bestimmungen der SwissSkills, ausgetragen. Acht junge Berufsleute kämpften vom 05. – 08. April 2018 um den Titel des Regionalmeisters sowie um den Einzug an die SwissSkills, welche im September 2018 in Bern durchgeführt wurden. In Kombination mit den attraktiven Wettkämpfen wurde an der Messe «wohnen&genuss» in Wetzikon ein Informationsstand über Lehre und Ausbildung in den Elektroberufen betrieben. Eine hervorragende Woche mit viel Einsatz und einem interessanten Wettkampf wurde im Rahmen der Rangverkündigung am Sonntagabend, vor ca. 120 Besuchern, abgeschlossen. Das grosse Interesse an der Regionalmeisterschaft hat den Vorstand des KZEI dazu bewogen, den Wettkampf im Jahr 2020 wieder öffentlich durchzuführen.

6. Schlusswort

Während dem Berichtsjahr konnten alle überbetrieblichen Kurse für ca. 2'000 Lernende sowie die Kurse für ca. 950 Besucher der Weiterbildung erfolgreich durchgeführt werden. Für dieses höchst erfreuliche Resultat danke ich allen Mitarbeitenden des EBZ sehr herzlich!

Das EBZ ist auch auf die gute Zusammenarbeit mit den verschiedenen Bildungspartnern und Firmen innerhalb der Elektro- und Telekommunikationsbranche angewiesen. Namentlich erwähnen möchte ich folgende Partner, Institutionen und Ämter:

Mittelschul- und Berufsbildungsamt (MBA) des Kanton Zürich, Paritätische Kommission Elektro Zürich (PK-E ZH), FAK/SPIDA, Paritätische Landeskommision (PLK), Zürcher Elektroverband (KZEI), Kommissionen des KZEI (ÜKK, KBB, KKUZ, etc.), Verband Schweizerischer Elektro-Installationsfirmen (VSEI), Schaffhauser Elektroinstallateuren Verband (SELIV), der ERFA Gruppe der KZEI-Lehrbetriebe, Swissolar, Berufsfachschulen der Kantone Zürich und Schaffhausen.

Allen diesen Bildungspartnern danken wir für das vergangene Geschäftsjahr herzlich und freuen uns auf eine weiterhin konstruktive und gute Zusammenarbeit. Allen weiteren Partnern des EBZ, welche nicht namentlich erwähnt sind, gebührt derselbe Dank.

Paul von Euw



Leiter Kurszentrum KZEI

Jahresrechnung 2018 und Voranschlag 2020 und revidiert 2019

(alle Beträge in CHF)

Einleitende Bemerkungen:

Nachfolgend finden Sie die Zusammenfassung der Jahresrechnungen 2018, der revidierten Voranschläge 2019 sowie die Voranschläge 2020 des KZEI und EBZ. Eine detaillierte Version der Jahresrechnung finden unsere Mitglieder auf www.kzei.ch in der Mitgliederzone (Portal) unter Downloads > Generalversammlung 2019.

Im Januar 2019 führte das Steueramt des Kantons Zürich eine Steuerrevision über die Jahre 2016 und 2017 durch. Der vorliegende Jahresabschluss wurde unter Berücksichtigung der daraus resultierenden Erkenntnisse erstellt. Bei den Liegenschaftsrechnungen wurden die Rückstellungen und Abschreibungen angepasst. Für 2019 wurden für die Liegenschaften revidierte Voranschläge erstellt, die der Generalversammlung vorgelegt werden.

Zusammenfassung Jahresrechnungen 2018:

Die **Jahresrechnung KZEI** schliesst mit einem **Gewinn von 61'633.06** (Budget 45'000.-). Die Erfolgsrechnungen Verband sowie Liegenschaft Kurszentrum schliessen schlechter als budgetiert mit einem Verlust ab. Der Mehrertrag stammt aus der Erfolgsrechnung Wohnliegenschaft Zürich.

Die **Jahresrechnung EBZ** schliesst mit einem **Gewinn von 53'806.46** (Budget -5'700.-) deutlich besser ab, was auf das bessere Ergebnis im Bereich WB zurückzuführen ist. Der Bereich üK schliesst auf Budgethöhe ab.

Kurzerläuterungen:

1.1 Bilanz KZEI: Aufgrund des Erweiterungsbau reduzierten sich die flüssigen Mittel. Im Anlagevermögen wurden die Ausgaben für den Erweiterungsbau Kurszentrum von 3'529'558 aktiviert und bereits mit 3% abgeschrieben. Der Buchwert der Liegenschaft Kurszentrum beträgt nach Abschreibung 4'268'000, derjenige der Wohnliegenschaft ZH 1'019'475. Das kfr. Fremdkapital stieg aufgrund von Baurechnungen an. Beim lfr. Fremdkapital wurden für den Erweiterungsbau KUZ die Hypotheken um 1'650'000 erhöht. Im zweckgebundenen Eigenkapital wurden für den neuen Messestand 90'000 aus dem Bildungsfonds aufgelöst. Der Liegenschaftsfonds KUZ wurde um 100'000 (Fondszuweisung Staatsbeiträge) erhöht. Das freie Eigenkapital erhöhte sich um den Gewinn 2017.

1.2 KZEI Verband: Der Ertrag liegt durch höhere Einnahmen bei Mitgliederbeiträgen über Budget. In Veranstaltungen/Anlässe sind u.a. die Kosten für den neuen Messestand für die BMZ sowie Mehrkosten der 2 Fyrabig-Anlässe mit Bildungsnachweis (je über 200 Teilnehmende) verbucht. Bei Werbung/Image/PR sind u.a. die Kosten für die Social-Media Nachwuchskampagne sowie die Kosten der Regionalmeisterschaft enthalten. Im Finanzerfolg/Steuern sind die Steuerrückstellungen abgegrenzt. Die Rückstellungsauflösung war für den Messestand.

1.3 Liegenschaft Kurszentrum: Im Konto Unterhalt/Sanierungen/Hypotheken sind u.a. die Kosten für das Provisorium QV (Container) enthalten. Der dazugehörige Unterstützungsbeitrag ist im Ertrag aus Zuwendungen verbucht. Die Abschreibungen wurden auf die steuerlich erlaubten 3% vom Buchwert angepasst.

1.4 Wohnliegenschaft Zürich: Die Abschreibungen wurden auf die steuerlich erlaubten 1.5% vom Buchwert angepasst. Die budgetierte Rückstellungsbildung in den Liegenschaftsfonds wurde nicht vorgenommen.

2.1 Bilanz EBZ: Die flüssigen Mittel und Forderungen nahmen hauptsächlich aufgrund höherer Erlöse aus Kursgeldern zu. Bei Vorräte/angefangene Arbeiten/Abgrenzungen ist die Reduktion auf eine periodengerechte Zahlung einer Spende im 2018 zurückzuführen. Das Anlagevermögen im Bereich üK wurde abgeschrieben. Die passiven Abgrenzungen enthalten Rückstellungen im Bereich der Investitionsbeiträge des Kantons.

2.2 überbetriebliche Kurse: Die Erhöhung der üK-Kursgelder führte zu einem höheren Ertrag. Der Aufwand für Kursmaterial lag unter den Erwartungen und leicht unter Vorjahr. Im Personalaufwand musste eine Vorjahresabgrenzung von 79'700 a.o. korrigiert werden. Dieser liegt deutlich unter Budget. Bei Unterhalt/Reparaturen/Ersatz wurden Rückstellungen von 52'500 für den Umbau von Schulzimmern gebildet. Die Abschreibungen liegen über Budget, da das gesamte Anlagevermögen um zusätzliche 214'000 auf den Erinnerungsfranken abgeschrieben wurde. Im a.o. Erfolg sind periodenfremde Beträge erfasst.

2.3 Weiterbildung: Der Ertrag liegt mit 3% leicht unter Budget jedoch aufgrund der Einführung der Berufsprüfung deutlich über Vorjahr. Die Aufwände für Kursmaterial fielen tiefer als erwartet aus, wobei ein Teil der Kursstoffaufwendungen sowie des angeschafften Inventars aktiviert wurden. Der Personalaufwand widerspiegelt den erreichten Erfolg und liegt nur leicht über Budget. Mit Ausnahme des Werbeaufwands und der Abschreibungen liegen alle weiteren Aufwände unter oder innerhalb des Voranschlags und des Vorjahrs.

1. Jahresrechnung KZEI Verband

1.1 Bilanz KZEI per 31. Dezember 2018

(vor Genehmigung durch die Generalversammlung)

| | Aktiven | Passiven | 2017 |
|---|---------------------|---------------------|----------------------|
| Flüssige Mittel | 719'919.79 | | 990'248.60 |
| Forderungen, aktive Rechnungsabgrenzung | 123'889.84 | | 135'266.37 |
| Anlagevermögen (Liegenschaften) | 8'711'147.13 | | 6'568'507.03 |
| kfr. Fremdkapital, passive Rechnungsabgrenzung | | 668'055.45 | -528'753.75 |
| Ifr. Fremdkapital (Hypotheken) | | 4'050'000.00 | -2'400'000.00 |
| Zweckgebundenes Eigenkapital (Fonds) | | 2'888'377.90 | -2'878'377.90 |
| Freies Eigenkapital | | 1'886'890.35 | -1'713'972.52 |
| Aktiven | 9'554'956.76 | | 7'694'022.00 |
| Passiven | | 9'493'323.70 | -7'521'104.17 |
| Resultat | | 61'633.06 | 172'917.83 |
| | | (Gewinn) | (Gewinn) |

1.2 Erfolgsrechnung KZEI vom 1.1. - 31.12.2018 inkl. Voranschlag 2020

(vor Genehmigung durch die Generalversammlung)

| | Effektiv 2018 | Budget 2018 | Vorjahr 2017 | Budget 2019 | Budget 2020 |
|-----------------------------------|---------------------|------------------|---------------------|------------------|------------------|
| Erträge von Mitgliedern | 1'021'590.15 | 945'500 | 997'446.92 | 977'800 | 999'000 |
| Übrige Erträge und Zuwendungen | 274'529.57 | 238'000 | 348'514.05 | 258'000 | 258'000 |
| Total Erträge | 1'296'119.72 | 1'183'500 | 1'345'960.97 | 1'235'800 | 1'257'000 |
| Verbandsführung, Funktionäre | -698'838.95 | -706'500 | -712'290.20 | -711'500 | -716'500 |
| Verwaltungskosten | -54'091.03 | -38'000 | -30'281.99 | -34'000 | -37'000 |
| Betriebsgewinn 1 | 543'189.74 | 439'000 | 603'388.78 | 490'300 | 503'500 |
| Veranstaltungen / Anlässe | -493'773.06 | -387'000 | -416'103.73 | -404'800 | -417'000 |
| Werbung / Image / PR | -76'485.65 | -55'000 | -53'811.95 | -35'000 | -65'000 |
| Betriebsgewinn 2 | -27'068.97 | -3'000 | 133'473.10 | 50'500 | 21'500 |
| Finanzerfolg, Steuern | -97'150.84 | -45'000 | -43'123.37 | -45'000 | -45'000 |
| a.o. Aufwand, periodenfr. Aufwand | 0.00 | 0 | 0.00 | 0 | 0 |
| Auflösung von Rückstellungen | 90'000.00 | 50'000 | 0.00 | 0 | 0 |
| Betriebsgewinn 3 | -34'219.81 | 2'000 | 90'349.73 | 5'500 | -23'500 |
| Betriebsaufwand total | -1'420'339.53 | -1'231'500 | -1'255'611.24 | -1'230'300 | -1'280'500 |
| Betriebsertrag total | 1'386'119.72 | 1'233'500 | 1'345'960.97 | 1'235'800 | 1'257'000 |
| Resultat | -34'219.81 | 2'000 | 90'349.73 | 5'500 | -23'500 |
| | (Verlust) | (Gewinn) | (Gewinn) | (Gewinn) | (Verlust) |

1.3 Erfolgsrechnung Liegenschaft Kurszentrum vom 1.1. - 31.12.2018 inkl. Voranschlag 2020
(vor Genehmigung durch die Generalversammlung)

| | Effektiv 2018 | Budget 2018 | Vorjahr 2017 | Budget 2019 (genehmigt) | Budget 2019 (revidiert) | Budget 2020 |
|---|--------------------|-----------------|--------------------|-------------------------------|-------------------------------|-----------------|
| Mietzinseinnahmen | 500'000.00 | 500'000 | 500'000.00 | 500'000 | 500'000 | 655'000 |
| Anteil Staatsbeiträge (variabel) | 100'000.00 | 100'000 | 100'000.00 | 100'000 | 100'000 | 100'000 |
| Ertrag aus Zuwendungen | 30'111.34 | 0 | 1'000.00 | 0 | 0 | 0 |
| Total Liegenschaftsertrag | 630'111.34 | 600'000 | 601'000.00 | 600'000 | 600'000 | 755'000 |
| Unterhalt, Sanierungen, Hypoth. Fondzuweisung Staatsbeiträge | -194'613.92 | -309'000 | -185'154.20 | -341'000 | -456'000 | -475'800 |
| | -100'000.00 | -100'000 | -100'000.00 | -100'000 | -100'000 | -100'000 |
| Total Liegenschaftsaufwand 1 | -294'613.92 | -409'000 | -285'154.20 | -441'000 | -556'000 | -575'800 |
| Verwaltung, Verzinsung Kapital | -107'000.00 | -107'000 | -107'000.00 | -107'000 | -107'000 | -107'000 |
| Total Liegenschaftsaufwand 2 | -107'000.00 | -107'000 | -107'000.00 | -107'000 | -107'000 | -107'000 |
| Aufwand total | -401'613.92 | -516'000 | -392'154.20 | -548'000 | -663'000 | -682'800 |
| Ertrag total | 630'111.34 | 600'000 | 601'000.00 | 600'000 | 600'000 | 755'000 |
| Resultat vor Abschreibungen / Rückstellungen | 228'497.42 | 84'000 | 208'845.80 | 52'000 | -63'000 | 72'200 |
| Abschreibungen auf Liegenschaft | -132'000.00 | -50'000 | -50'000.00 | -50'000 | -133'140 | -133'946 |
| Abschreibungen auf Bau | -105'886.00 | 0 | 0.00 | 0 | -190'000 | -220'000 |
| Rückstellung Gebäude Unterhalt | 0.00 | 0 | -100'000.00 | 0 | 300'000 | 230'000 |
| Resultat nach Abschreibungen / Rückstellungen | -9'388.58 | 34'000 | 58'845.80 | 2'000 | -86'140 | -51'746 |
| | (Verlust) | (Gewinn) | (Gewinn) | (Gewinn) | (Verlust) | (Verlust) |

1.4 Erfolgsrechnung Wohnliegenschaft Zürich vom 1.1. - 31.12.2018 inkl. Voranschlag 2020
(vor Genehmigung durch die Generalversammlung)

| | Effektiv 2018 | Budget 2018 | Vorjahr 2017 | Budget 2019 (genehmigt) | Budget 2019 (revidiert) | Budget 2020 |
|--|-------------------|----------------|-------------------|-------------------------------|-------------------------------|----------------|
| Mietzinseinnahmen | 226'869.00 | 222'000 | 226'887.00 | 222'000 | 222'000 | 225'000 |
| Diverser Ertrag | 1'051.95 | 0 | 17'524.30 | 0 | 0 | 0 |
| Total Liegenschaftsertrag | 227'920.95 | 222'000 | 244'411.30 | 222'000 | 222'000 | 225'000 |
| Unterhalt, Sanierungen, Hypoth. | -73'154.50 | -79'000 | -87'689.00 | -87'000 | -87'000 | -99'000 |
| Total Liegenschaftsaufwand 1 | -73'154.50 | -79'000 | -87'689.00 | -87'000 | -87'000 | -99'000 |
| Verwaltung, Verzinsung Kapital | -34'000.00 | -34'000 | -33'000.00 | -34'000 | -34'000 | -34'000 |
| Total Liegenschaftsaufwand 2 | -34'000.00 | -34'000 | -33'000.00 | -34'000 | -34'000 | -34'000 |
| Aufwand total | -107'154.50 | -113'000 | -120'689.00 | -121'000 | -121'000 | -133'000 |
| Ertrag total | 227'920.95 | 222'000 | 244'411.30 | 222'000 | 222'000 | 225'000 |
| Resultat vor Abschreibungen / Rückstellungen | 120'766.45 | 109'000 | 123'722.30 | 101'000 | 101'000 | 92'000 |
| Abschreibungen auf Liegenschaft | -15'525.00 | -50'000 | -50'000.00 | -50'000 | -15'292 | -15'063 |
| Bildung Wohnliegenschaftsfonds ZH | 0.00 | -50'000 | -50'000.00 | -50'000 | 0 | 0 |
| Resultat nach Abschreibungen / Rückstellungen | 105'241.45 | 9'000 | 23'722.30 | 1'000 | 85'708 | 76'937 |
| | (Gewinn) | (Gewinn) | (Gewinn) | (Gewinn) | (Gewinn) | (Gewinn) |

2. Jahresrechnung EBZ, Effretikon (ük + WB)

2.1 Bilanz per 31. Dezember 2018

(vor Genehmigung durch die Generalversammlung)

| | Aktiven | Passiven | 2017 |
|---|---------------------|---------------------|---------------------|
| Flüssige Mittel | 1'849'080.33 | | 1'447'847.47 |
| <i>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</i> | 281'428.10 | | 126'474.90 |
| <i>Vorräte, angefangene Arbeiten, Abgrenzungen</i> | 636'171.75 | | 811'302.25 |
| <i>Anlagevermögen</i> | 215'369.00 | | 437'031.50 |
| <i>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</i> | | 167'382.80 | 211'498.35 |
| <i>Passive Rechnungsabgrenzungen</i> | | 1'978'192.15 | 1'828'490.00 |
| <i>Eigenkapital</i> | | 782'667.77 | 766'044.77 |
| Aktiven | 2'982'049.18 | | 2'822'656.12 |
| Passiven | | 2'928'242.72 | 2'806'033.12 |
| Resultat | | 53'806.46 | 16'623.00 |
| | | (Gewinn) | (Gewinn) |

2.2 Erfolgsrechnung EBZ üK vom 1.1. - 31.12.2018 inkl. Voranschlag 2020

(vor Genehmigung durch die Generalversammlung)

| | Effektiv 2018 | Budget 2018 | Vorjahr 2017 | Budget 2019 | Budget 2020 |
|--|---------------------|------------------|---------------------|------------------|-------------------|
| <i>Erlös aus üK und Gourmetina</i> | 3'038'130.15 | 3'217'600 | 2'878'353.70 | 3'182'250 | 3'128'000 |
| <i>Erlös aus Vermietungen</i> | 166'202.10 | 170'500 | 162'922.00 | 160'000 | 230'000 |
| <i>Staatsbeiträge 1 + 2</i> | 865'496.00 | 832'900 | 853'835.00 | 880'180 | 872'400 |
| <i>Sonstige Erlöse (ürbiger Ertrag)</i> | 159'617.20 | 115'000 | 182'527.75 | 119'000 | 190'000 |
| <i>Ertragsminderungen</i> | -38'709.35 | -27'000 | -27'343.55 | -29'600 | -30'000 |
| Total Betriebsertrag | 4'190'736.10 | 4'309'000 | 4'050'294.90 | 4'311'830 | 4'390'400 |
| <i>Aufwand Kursmaterial, Gourmetina</i> | -628'373.27 | -730'000 | -653'484.63 | -710'000 | -690'700 |
| Bruttoergebnis 1 | 3'562'362.83 | 3'579'000 | 3'396'810.27 | 3'601'830 | 3'699'700 |
| <i>Personalaufwand</i> | -2'321'665.16 | -2'582'000 | -2'390'353.20 | -2'425'200 | -2'454'100 |
| Bruttoergebnis 2 | 1'240'697.67 | 997'000 | 1'006'457.07 | 1'176'630 | 1'245'600 |
| <i>Raumaufwand inkl. Reinigung</i> | -558'343.74 | -545'000 | -555'909.70 | -546'200 | -712'457 |
| <i>Unterhalt, Reparaturen, Ersatz</i> | -107'397.30 | -85'000 | -42'210.00 | -96'000 | -92'000 |
| <i>Sachversich., Abgaben, Gebühren</i> | -7'070.95 | -5'000 | -4'808.50 | -5'000 | -7'000 |
| <i>Energie + Entsorgungsaufwand</i> | -58'059.67 | -60'000 | -50'952.75 | -50'000 | -53'000 |
| <i>Verwaltungsaufwand</i> | -40'772.65 | -49'000 | -45'466.25 | -49'500 | -48'500 |
| <i>IT inkl. Lizenzen, Verbrauchsmaterial</i> | -58'909.60 | -80'000 | -66'028.25 | -64'000 | -74'000 |
| <i>Werbeaufwand</i> | -13'602.75 | -15'000 | -42'997.55 | -15'000 | -15'000 |
| <i>Übriger Betriebsaufwand</i> | -2'604.60 | -4'000 | -2'569.20 | -3'000 | -3'000 |
| Total Sonstiger Betriebsaufwand | -846'761.26 | -843'000 | -810'942.20 | -828'700 | -1'004'957 |
| Betriebsergebnis 1 | 393'936.41 | 154'000 | 195'514.87 | 347'930 | 240'643 |
| <i>Finanzerfolg</i> | -804.75 | 0 | -165.99 | 0 | 0 |
| <i>Abschreibungen</i> | -339'391.25 | -103'000 | -138'921.85 | -161'900 | -109'000 |
| <i>Ausserordentlicher Erfolg</i> | 14'096.45 | 0 | 4'090.40 | 0 | 0 |
| <i>Steuern</i> | -16'000.00 | 0 | 0.00 | 0 | -10'000 |
| Resultat | 51'836.86 | 51'000 | 60'517.43 | 186'030 | 121'643 |
| | (Gewinn) | (Gewinn) | (Gewinn) | (Gewinn) | (Gewinn) |

2.3 Erfolgsrechnung EBZ WB vom 1.1. - 31.12.2018 inkl. Voranschlag 2020

(vor Genehmigung durch die Generalversammlung)

| | Effektiv 2018 | Budget 2018 | Vorjahr 2017 | Budget 2019 | Budget 2020 |
|--|---------------------|------------------|--------------------|------------------|------------------|
| Erlöse Kursgelder und Gourmetina | 1'113'370.10 | 1'160'000 | 719'508.50 | 1'371'500 | 1'396'300 |
| Sonstige Erlöse | 67'384.00 | 30'000 | 51'914.00 | 30'000 | 35'000 |
| Ertragsminderungen | -8'613.55 | -14'000 | -4'050.50 | -12'000 | -13'000 |
| Total Betriebsertrag | 1'172'140.55 | 1'176'000 | 767'372.00 | 1'389'500 | 1'418'300 |
| Aufwand Kursmaterial, Gourmetina | -98'353.75 | -245'000 | -58'473.16 | -45'000 | -85'700 |
| Bruttoergebnis 1 | 1'073'786.80 | 931'000 | 708'898.84 | 1'344'500 | 1'332'600 |
| Personalaufwand inkl. Soz.leistungen | -776'117.70 | -724'000 | -490'394.60 | -948'700 | -943'020 |
| Bruttoergebnis 2 | 297'669.10 | 207'000 | 218'504.24 | 395'800 | 389'580 |
| Raumaufwand | -85'100.00 | -100'000 | -85'700.00 | -86'000 | -173'381 |
| Unterhalt Einrichtung | 0.00 | -6'000 | -6'673.59 | -14'000 | -7'000 |
| Sachversicherungen | -996.50 | -600 | -996.95 | -600 | -1'000 |
| Verwaltungsaufwand | -25'347.70 | -45'700 | -35'034.70 | -47'100 | -39'800 |
| Werbeaufwand/Akquisition | -66'503.10 | -60'000 | -44'844.40 | -75'000 | -60'000 |
| Übriger Betriebsaufwand | 0.00 | -1'000 | 0.00 | -1'000 | -1'200 |
| Total Sonstiger Betriebsaufwand | -177'947.30 | -213'300 | -173'249.64 | -223'700 | -282'381 |
| Betriebsergebnis 1 | 119'721.80 | -6'300 | 45'254.60 | 172'100 | 107'199 |
| Finanzerfolg | -240.30 | -400 | -252.93 | -100 | -300 |
| Abschreibungen | -112'511.90 | -50'000 | -88'896.10 | -89'900 | -161'830 |
| Ausserordentlicher Erfolg | 0.00 | 0 | 0.00 | 0 | 0 |
| Steuern | -5'000.00 | 0 | 0.00 | 0 | 0 |
| Resultat | 1'969.60 | -56'700 | -43'894.43 | 82'100 | -54'931 |
| | (Gewinn) | (Verlust) | (Verlust) | (Gewinn) | (Verlust) |

Gesamtübersicht Erfolgsrechnungen KZEI und EBZ 2018 inkl. Voranschlag 2020

Zusammenstellung Erfolgsrechnungen KZEI Verband

| | Effektiv 2018 | Budget 2018 | Vorjahr 2017 | Budget 2019 (genehmigt) | Budget 2019 (revidiert) | Budget 2020 |
|-----------------------------------|------------------|----------------|-------------------|-------------------------------|-------------------------------|----------------|
| Erfolgsrechnung KZEI | -34'219.81 | 2'000 | 90'349.73 | 5'500 | 5'500 | -23'500 |
| Erfolgsrechnung Liegenschaft KUZ | -9'388.58 | 34'000 | 58'845.80 | 2'000 | -86'140 | -51'746 |
| Erfolgsrechnung Wohnliegensch. ZH | 105'241.45 | 9'000 | 23'722.30 | 1'000 | 85'708 | 76'937 |
| Resultat | 61'633.06 | 45'000 | 172'917.83 | 8'500 | 5'068 | 1'691 |
| | (Gewinn) | (Gewinn) | (Gewinn) | (Gewinn) | (Gewinn) | (Gewinn) |

Zusammenstellung Erfolgsrechnungen EBZ

| | Effektiv 2018 | Budget 2018 | Vorjahr 2017 | Budget 2019 | Budget 2020 |
|--------------------|------------------|----------------|------------------|----------------|----------------|
| Erfolgsrechnung üK | 51'836.86 | 51'000 | 60'517.43 | 186'030 | 121'643 |
| Erfolgsrechnung WB | 1'969.60 | -56'700 | -43'894.43 | 82'100 | -54'931 |
| Resultat | 53'806.46 | -5'700 | 16'623.00 | 268'130 | 66'712 |
| | (Gewinn) | (Verlust) | (Gewinn) | (Gewinn) | (Gewinn) |

Revisorenberichte



An die 104. ordentliche
Generalversammlung des
Zürcher Elektroverband (KZEI)

Dietikon, 04. April 2019

H/KZEI/Jahresrechnung/FIBU18

Revisorenbericht

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Treuhand Abt AG, 8152 Glattbrugg, hat als Revisionsstelle am 29. März 2019 die Buchführung der Verbandsrechnung sowie die Betriebsrechnung EBZ am 19. März 2019 nach den gesetzlichen Richtlinien geprüft. Die entsprechenden Berichte liegen vor.

Im Sinne von Art. 13 der Statuten KZEI haben wir uns auf die Prüfung der Leitlinien der Geschäftsführung konzentriert. Wir sind der Auffassung, dass die Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich einer natürlichen Person erfüllen.

Wir stellen für das Kalenderjahr 2018 fest:

1. Unser Verband wird vom Vorstand und von der Geschäftsstelle RBZ AG gewissenhaft und transparent geführt. Die aufwendigen Buchhaltungen des KZEI und EBZ sind übersichtlich und klar.
2. Fragen zur Rechnungsführung, Bilanz und Erfolgsrechnung können von den Verantwortlichen kompetent und verständlich beantwortet werden.
3. Der Geschäftsführungsauftrag an die Firma RBZ AG für Verbandsmanagement bewährt sich.
4. Der ganze Verband wird unternehmerisch und zukunftsgerichtet geführt und ist finanziell gesund.
5. Der KZEI verfügt über ein transparentes Rechnungswesen.

Die Revisoren KZEI

1. Revisor

René Weidinger

2. Revisor

Eduardo Calendo


TREUHAND
AG


TREUHAND
AG

Bericht der Revisionsstelle an die
Generalversammlung
Zürcher Elektroverband (KZEI)
Riedstr. 14
8953 Dietikon

Treuhand Abt AG
Lättenwiesenstrasse 3
CH-8152 Glattbrugg
Telefon +41 44 874 46 46
Fax +41 44 874 46 99
info@abt.ch
www.treuhand-abt.ch

Buchhaltung
Steuern
Immobilien
Revisoren
Nachlassregelungen
Firmengründungen

Buchhaltung
Steuern
Immobilien
Revisoren
Nachlassregelungen
Firmengründungen

Glattpurgg, 29.03.2019

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Verbandsmitglieder

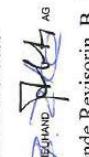
Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Zürcher Elektroverband (KZEI) für das am 31.12.2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist die Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlausagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstöße nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schlussen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzergebnisses nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Freundliche Grüsse


Leitende Revisorin B. Zika

Beilage: Jahresrechnung
Anhang

Beilage: Jahresrechnung
Anhang

Glattpurgg, 21.03.2019

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Verbandsmitglieder

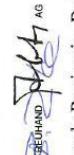
Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Elektro-Bildungs-Zentrum für das am 31.12.18 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist die Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlausagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstöße nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schlussen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzergebnisses nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Freundliche Grüsse


Leitende Revisorin B. Zika

Beilage: Jahresrechnung
Anhang



ZÜRCHER
ELEKTROVERBAND



ELEKTRO-
BILDUNGS-ZENTRUM